

Lacken | St. Martin i. M.

AUS DEN PFARREN



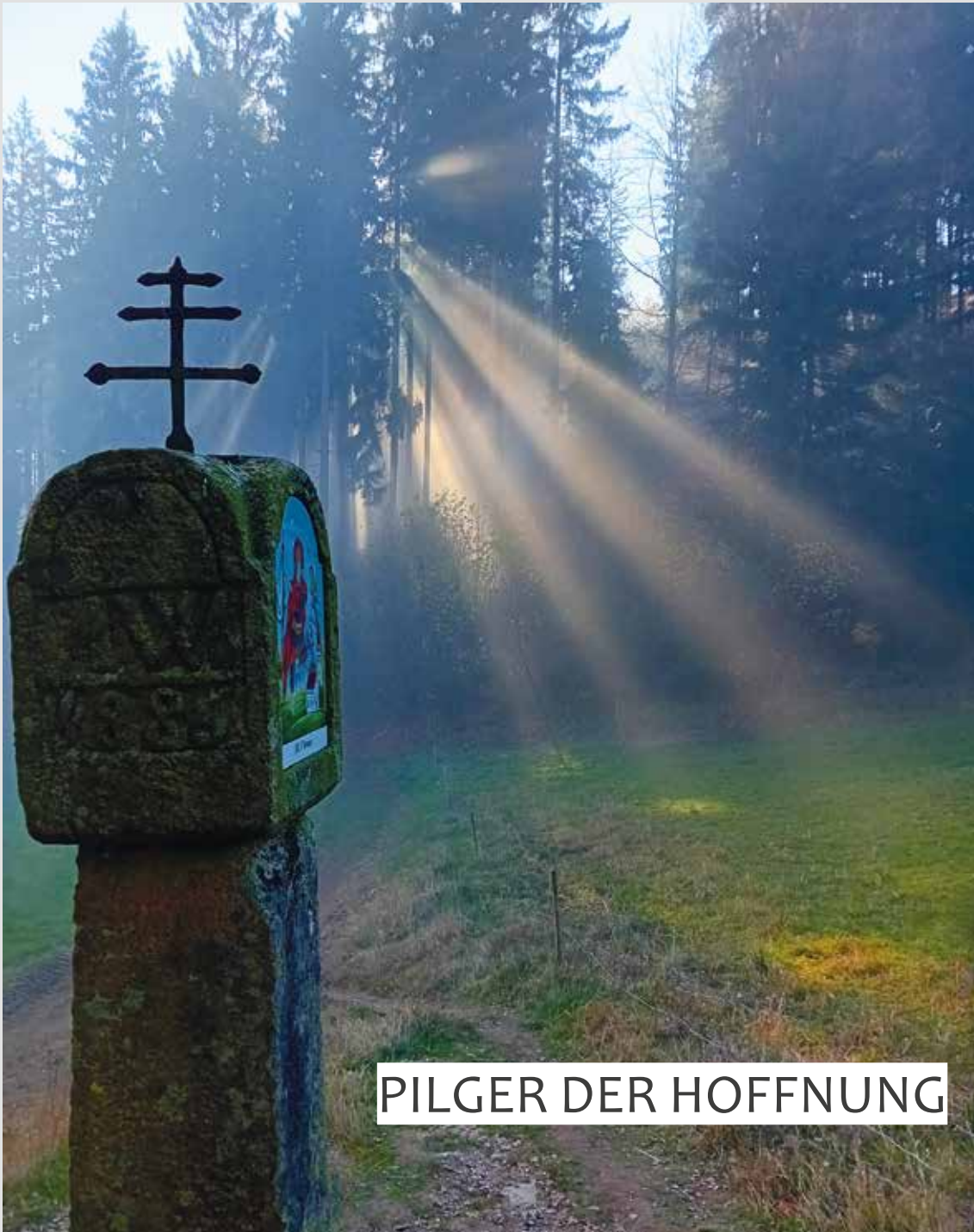
Katholische Kirche
in Oberösterreich



PFARRE
ST. MARTIN/M

Pfarre  Lacken

Sommer 2025 - Ausgabe 18
Juli - November 2025



PILGER DER HOFFNUNG

... zugestellt durch engagierte Frauen und Männer der Pfarren

KONTAKT

Pfarre St. Martin im Mühlkreis

Markt 1 | 4113 St. Martin i. M.
07232 / 22 02
pfarre@sankt-martin.at
pfarre.sankt-martin.at

Pfarre Lacken

Lacken 7 | 4101 Feldkirchen a.d. Donau
07232 / 28 33
pfarre.lacken@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/lacken

GOTTESDIENSTZEITEN

Pfarre St. Martin: Samstag 19.00 Uhr
Sonntag 8.30 Uhr
Mittwoch 19.00 Uhr
Freitag 7.30 Uhr

Pfarre Lacken: Sonntag 9.00 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr

Bitte beachten: mögliche kurzfristige Änderungen werden auf dem Wochenzettel und der Homepage bekannt gegeben.

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO

| | | |
|------------|------------|-------------------|
| Dienstag | St. Martin | 07.30 - 10.00 Uhr |
| Mittwoch | Lacken | 09.00 - 11.00 Uhr |
| Donnerstag | St. Martin | 07.30 - 11.30 Uhr |
| Freitag | St. Martin | 07.30 - 11.30 Uhr |

Um die Beiträge der jeweiligen Pfarre „leichter“ zu finden, wurden die Beiträge für die Pfarre St. Martin in einem hellen blau und für die Pfarre Lacken in einem hellen grün gestaltet.

WIR SIND UNTER FOLGENDEN NUMMERN ERREICHBAR:

Juventus Amadike (ab 1.9.2025)..... 0676 8776 5747
Sekretärin Sabine Kepplinger0676 8776 6351
Veronika Pernsteiner (Lacken) 0664 813 02 37

IMPRESSUM

Informationsblatt der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Medieninhaber: Pfarramt St. Martin und Pfarramt Lacken
vertreten durch Pfarrassistent MMag. Helmut Außervöger

Herausgeber: Fachteam „Pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit“
der Pfarren Lacken und St. Martin i. M.

Layout: Eva-Maria Praher; **E-mail:** pfarrinfo@gmx.at;

Tel.: 07232/22 02;

Hersteller: grafiko werbe & druckstudio, 4150 Rohrbach

Redaktionsschluss für die nächste Pfarrzeitung: **17. Oktober 2025**

Bankverbindung beider Pfarren

Pfarre St. Martin:

AT90 3430 0000 0021 2779 (Raiba Region Neufelden) oder
AT36 2033 4050 0000 0074 (Sparkasse Mühlviertel-West)

Pfarre Lacken:

AT07 3410 0000 0011 3035 (Raiba Feldkirchen-Goldwörth)

Fotonachweis:

| | |
|--------------------------|--------------------------|
| Auer Franz | Titelbild |
| Pernsteiner Veronika | Seite 3,7,15,17,22 |
| Retschitzegger Walter | Seite 4 |
| Pfarre St. Martin | Seite 5,6,10,12,13,18,24 |
| Harauer Florian | Seite 5 |
| Außervöger Helmut | Seite 7 |
| Tiziana Fabi | Seite 8 |
| Herder Verlag | Seite 8 |
| Spielgruppe Lacken | Seite 11 |
| Szenario Theater | Seite 12 |
| Pfarrbücherei St. Martin | Seite 13,21 |

| | |
|----------------------------|-------------------|
| Pfarre Lacken | Seite 14,15,18,25 |
| Christopherus Aktion | Seite 15 |
| Pühringer Manuela | Seite 16,17 |
| Goldhauben- u. Kopftuchgr. | Seite 17 |
| Fotostudio Fischerlehner | Seite 18 |
| pixabay | Seite 20 |
| Gillhofer Jacqueline | Seite 21 |
| Kindergarten St. Martin | Seite 23 |
| Felber Andrea Henriette | Seite 24 |
| Musikverein Lacken | Seite 26 |

WORT DER PFARRSEELSORGERIN



PILGER DER HOFFNUNG

Liebe Leserin, lieber Leser dieses Sommer-Pfarrbriefs!

Papst Franziskus ist am Ostermontag in das Neue Leben hinübergegangen. Er hat uns viele tiefgreifende und berührende Glaubenszeugnisse und Botschaften hinterlassen. Ein Beispiel ist die Enzyklika „LAUDATO SI“ – über die Sorge für das gemeinsame Haus, in der uns der verstorbene Papst ein Testament zur Schöpfungsverantwortung hinterlassen hat.

Das Jahr 2025 hat Papst Franziskus zum Heiligen Jahr unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ ausgerufen. Aus diesem Grund lädt die Katholische Kirche in Oberösterreich ein, den Glauben neu zu erleben, Versöhnung zu suchen und vielfältige Zeichen der Hoffnung in die Welt zu tragen. Jede und Jeder von uns kann Zeichen der Hoffnung in die Welt tragen. Ich denke dabei an meine Enkelkinder, die in berührender Weise z. B. für ihre Haustiere sorgen, sich mit Nachbarskindern zum Spielen in der Natur treffen, sich in der Familie geborgen fühlen können und mit Neugier und Interesse so Vieles „aufsaugen“, was ihre Pädagoginnen ihnen in der Schule vermitteln.

Pilger und Pilgerinnen der Hoffnung können wir jeden Tag in unserer Lebensgestaltung sein, wenn wir lebensbejahend unsere Herausforderungen annehmen und den Glauben als Kraftquelle in unser Leben integrieren. Besondere Veranstaltungsangebote, Gedanken und Informationen zum Heiligen Jahr sind der Diözesanhomepage www.dioezese-linz.at/heiliges-jahr zu entnehmen.

→ Auch im Hinblick auf den Pfarrstrukturprozess können wir als Dekanat Altenfelden voller Hoffnung in das Vorbereitungsjahr gehen. Am 4. Oktober findet dazu eine Startveranstaltung statt! (Siehe Einladung des Dechants auf Seite 5)

Personelle Veränderungen gibt es in unseren beiden Pfarren: Pfarrassistent Helmut Außerwöger verlässt aus gesundheitlichen Gründen, John Ekeogu verlässt aus Gründen seiner Doktorarbeit den diözesanen Dienst. Prälat Johann Holzinger wird ab Allerheiligen in der Pfarrgemeinde Mondsee priesterlich tätig sein. Allen drei danke

ich persönlich und im Namen der Pfarrbevölkerung für ihr engagiertes Wirken in der Nachfolge Jesu in unseren Pfarren.

Mit Juventus Amadike bekommen wir einen Priester und kirchenrechtlichen Leiter an die Seite gestellt, der auch im Pfarrstrukturprozess schon Erfahrung hat, weil seine bisherigen Pfarrgemeinden in der bereits umgestellten Pfarre Schärding liegen. (Vorstellung von Juventus siehe Seite 6)

Eine personelle Veränderung gibt es auch beim Oberhaupt der Kath. Weltkirche: Die Wahl von Papst Leo XIV. am Donnerstag, 8. Mai 2025 hat viele überrascht. Seine erste Botschaft an die Welt von der Mittelloggia des Petersdoms: „Der Friede sei mit Euch allen“.

”

Ich wünsche Euch nun viel Freude beim Lesen dieses Sommer-Pfarrbriefs und danke allen, die sich für ein lebendiges Pfarrleben in Lacken und St. Martin i. M. engagieren!

Den Menschen in der Landwirtschaft wünsche ich gedeihliches Wetter und uns allen wünsche ich Oasen zum Ausruhen und Auftanken!

PS: Ich habe kürzlich gelesen, dass 2025 ein heißer Sommer wird – in unseren Kirchen ist es nicht nur sonntags angenehm kühl. 😊

Veronika Pernsteiner,
Sprecherin des Seelsorgeteams Lacken und
Mitglied im Kernteam des Dekanates Altenfelden
zur Pfarrstruktur-Umsetzung.

GRUSSWORTE DES NEUEN DECHANTS

MIT GROSSEM RESPEKT UND MIT FREUDE

An einem meiner ersten Tage in meiner neuen Pfarre Altenfelden erkannte mich ein ehemaliger Voest-Mitarbeiter und sagte: „A, Du bist da Neiche, aber ganz frisch bist a nimmer!“

Das trifft den Nagel auf den Kopf!

Ich bin seit 1. September 2024 in der Pfarre Altenfelden und Kleinzell als Pfarradministrator und im Dekanat Altenfelden als Dechant, bin aber nicht mehr ganz jung, sondern habe schon eine beträchtliche Lebens- und Wirkungsgeschichte als Priester hinter mir:

Ich bin gebürtiger Mühlviertler (Jahrgang 1963) aus Mönchdorf bei Königswiesen und habe drei ältere Brüder, einer davon ist leider schon verstorben. Auch meine Eltern sind beide schon verstorben. Ich besuchte das Petrinum und maturierte dort 1981. Anschließend trat ich ins Linzer Priesterseminar ein und studierte Theologie in Linz und Luzern (Schweiz). Mein Dienst in der Kirche hat mich an recht unterschiedliche Orte gebracht: ich war Pastoralhelfer und Diakon in Gutau.

Am Land aufgewachsen und verwurzelt, bat ich vor meiner Priesterweihe den Bischof, er möge mich bitte nicht in die Stadt schicken. Er erfüllte meine Bitte und so wurde ich Kaplan in Gallneukirchen. Nach einem Jahr bekam ich einen Anruf von meinem hochgeschätzten Religionsprofessor aus dem Petrinum, der inzwischen Dompfarrer geworden war.

So kam ich mit September 1989

für fünf Jahre in die Dompfarre Linz. Dann wurde ich zum Diözesan-Jugendseelsorger ernannt. In dieser Aufgabe durfte ich im Rahmen der Katholischen Aktion die diözesane Jugendarbeit mitgestalten und viele Jugendkurse auf der Burg Altpernstein leiten und begleiten. Danach war ich 13 Jahre lang als „Voestpfarrer“ in der Betriebsseelsorge der voestalpine tätig.

Nach dem tragischen Unfalltod des jungen Pfarrers der Pfarre Marcel Callo (Auwiesen) im Süden von Linz wurde ich als Pfarrer für diese Pfarre angefragt. In den weiteren Jahren kam auch der Dienst als Dechant und Regionaldechant dazu. Im September 2020 wurde ich zusätzlich Provisor für die Pfarre Kleinmünchen und Pfarrmoderator für die Pfarre St. Theresia.

Im Jahr 2021 kam noch die Seelsorgestelle Elia dazu und vollendete mein „Pfarrquartett“. Den Zukunftsweg der Diözese Linz durfte ich auch in meinen bisherigen Aufgaben mitgestalten.

So freue ich mich auch auf die neue Herausforderung, den im heurigen Herbst beginnenden Pfarr-Strukturprozess als Dechant unseres Dekanates Altenfelden zu leiten.

”

Als Leitspruch für meinen Dienst als Priester begleitet mich schon seit vielen Jahren ein abgewandelter Ausspruch des Hl. Augustinus: „Für Euch bin ich Priester, mit Euch bin ich Christ!“



In all meinen Aufgaben möchte ich in Gemeinschaft und Zusammenarbeit mit anderen daran mitwirken, dass die Botschaft Jesu im Hier und Heute Fuß fassen kann.

Euer Dechant
Rupert Granegger

EINLADUNG ZUM STARTFEST DER NEUEN STRUKTURREFORM

Liebe Leserinnen und Leser!

Mit September 2025 beginnt das Vorbereitungsjahr für die Strukturreform der Pfarren in unserem Dekanat Altenfelden. Das ganze Dekanat mit seinen 10 Pfarren soll mit 01. Jänner 2027 eine gemeinsame „Pfarre NEU“ werden. Die bisherigen Pfarren bleiben als Pfarrgemeinden bestehen und sollen in größerer Selbständigkeit mit den Seelsorgeteams vor Ort lebendig gestaltet werden.

Die genaue Form können Sie gerne auf der Diözesanhomepage nachlesen (www.dioezese-linz.at/Zukunftsweg).

Im Vorbereitungsjahr 2025/2026 werden alle Schritte vorbereitet und erarbeitet, die für die Pfarre NEU notwendig sind. Dazu wurde ein sogenanntes „Kernteam“ gebildet, das unter Begleitung der Diözese vernetzt, informiert und Entscheidungen vorbereitet. Die Entscheidungen über den neuen

Namen der Pfarre, über den Standort des Pfarrbüros, über das Pastorkonzept etc. werden in der Dekanatskonferenz getroffen.

Der Beginn dieses Reformprozesses soll mit einer **Startveranstaltung am 4. Oktober** einer breiten Öffentlichkeit bewusst gemacht werden.

→ Ich lade jetzt schon sehr herzlich zu diesem Startfest am **4. Oktober 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr** im Pfarrheim Neufelden ein und bitte Sie, sich diesen Termin zu reservieren. Der Ort wird noch bekanntgegeben werden!

So wünsche ich uns allen ein gutes Abschließen des laufenden Arbeitsjahres, ein gutes Ausruhen in den Sommermonaten und ein gutes Neustarten im Herbst!

Rupert Granegger
Dechant des Dekanates Altenfelden

DEKANAT ALTENFELDEN

Katholische Kirche
in Oberösterreich
KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEG



DEKANAT ALTENFELDEN - NEUER JUGENDBEAUFTRAGTER

Ein neues Arbeitsjahr beginnt und mit ihm kommt (wieder) ein neues Gesicht in das Dekanat.

Hallo, mein Name ist **Florian Harauer**, ich komme aus der Gemeinde Oepping und werde mich in Zukunft um die Belange der Jugendarbeit im Dekanat Altenfelden kümmern.

Bis Ende Juni/Mitte Juli bin ich noch bei Dreihans als Hochbauer angestellt, jedoch habe ich diesen Job gekündigt und trete mit 1. September die Stelle als Beauftragter für Pastorale Jugendarbeit, wie die genaue Stellenbeschreibung heißt, an. Als solcher werde ich zukünftig für die Belange der Jugendarbeit

im ganzen Dekanat zuständig sein. Das heißt, ich werde euch bei den Vorbereitungen für die Erstkommunion und die Firmung unterstützen, sowie Jugendgruppen begleiten und diese im Dekanat vernetzen.

Zu meinen Hobbys zählen Feuerwehr, Musikverein, Sport, Lesen, Forst- und Gartenarbeit und noch vieles mehr und ich möchte mich bemühen, meine bei den Hobbys erlangten Fähigkeiten und mein Wissen im Bereich der pastoralen Jugendarbeit einzusetzen. Ich freue mich schon auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit euch allen.



VORSTELLUNG DES NEUEN KIRCHENRECHTLICHEN LEITERS



John Ekeogu und Juventus Amadike
beim Pfarrhof St. Martin i. M.

Ab 1. September 2025 ist Juventus Amadike Pfarrprovisor von St. Martin und Expositus von Lacken.

LEBENS LAUF UND BILDUNGSWEG

Ich heiße **Juventus Ebele Amadike** und bin Priester der Erzdiözese Onitsha, in Anambra State, Nigeria. Ich wurde am 25. April 1971 als zweiter von vier Söhnen des Ehepaares Godwin Izuegbunam und Margaret Ugoye Amadike, in Awka-Etiti, Nigeria, geboren.

Im September 2010 wurde ich von meinem Erzbischof nach Österreich in die Seelsorge entsandt. Ich absolvierte zuerst einendreimonatigen Deutschkurs am BFI in Linz, dann begann ich am 29. November 2010 in Bad Schallerbach als Kooperator zu arbeiten. Hier konnte ich meine Deutschkenntnisse verbessern und den österreichischen Führerschein erwerben.

2011- 2014 war ich als Kaplan in der Pfarrgemeinde Stadt Schärding tätig, ich absolvierte den Pastorallehrgang + Begleit-

kurs, den Quinquennalkurs und den Pfarrleitungskurs in der Diözese Linz und hatte somit das „Rüstzeug“ für die pfarrlichen Aufgaben.

Seit September 2014 bin ich als Pfarradministrator in St. Marienkirchen bei Schärding tätig. Seit 2 Jahren betreue ich auch die Pfarrgemeinde Suben mit.

Meine Hobbies sind Lesen, Schreiben, Tischtennis und Fußball.

Mein Lebensmotto: Gott ist Liebe und in dieser Liebe begegnen wir einander. Dafür bete und arbeite ich.

An meiner Tätigkeit schätze ich besonders den Kontakt mit den Menschen. Es macht mir sehr viel Freude, mit Menschen zu kommunizieren und ihnen Freude zu schenken.

Ich freue mich schon auf ein gutes Miteinander im Geiste Jesu mit Euch/Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen
Juventus E. Amadike

Akademischer und beruflicher Werdegang:

- 1979-1984 Schulabschluss Primary, School in Awka-Etiti, Nigeria.
- 1984-1987 Secondary School, St. Paul's Seminary, Ukpok
- 1987-1990 Schulabschluss von Secondary School, All Hallows Seminary, Onitsha, Senior School Certificate (Matura).
- 1989 Diplom für Latein
- 1991-1992 St. Pius X. Seminary, Akwa- Ukwu, Anambra State, Nigeria
- 1992-1996 Philosophie Studium, Bigard Memorial Seminary, Enugu, Nigeria
- 1997-2001 Theologie Studium, Universität Bigard Memorial Seminary, Enugu, Nigeria
- 2001 Priesterweihe in der Holy Trinity Cathedral, Onitsha,
- 2001-2004 Pfarrvikar in der St. Gregory's Catholic Church, Onitsha,
- 2004-2010 Spiritual, Vizerektor am All Hallows' Seminary in Onitsha, auch Diözesanjugendleiter



Roiß Johann und Walter Reisinger bei der Übergabe an Helmut Außerwöger

Spendenübergabe Kameradschaftsbund

Herzlichen Dank an den Kameradschaftsbund St. Martin für die Spende in Höhe von € 250,- für die Pfarre!

DANKESWORTE VON HELMUT AUSSERWÖGER



Liebe

Pfarrgemeinde,

meine Zeit als Seelsorger in St. Martin war leider nur kurz. Ihr habt mich mit Wohlwollen und Freundlichkeit aufgenommen und ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit im Pfarrgemeinderat, in der Pfarrgemeinderats-

leitung, in den Fachausschüssen und mit unserer Pfarrsekretärin Sabine.

Auch wenn sich meine Aufgaben künftig verändern, bleibt der Glaube an Jesus Christus das

Leuchtfeuer in meinem Leben. In den letzten Jahren ist es mir immer wichtiger geworden, meine Freude am Glauben und an der persönlichen Beziehung zu Christus zuerst einfach zu leben. Erst aus dieser gelebten Erfahrung heraus kann Verkündigung authentisch und ansteckend sein.

In den nächsten Jahren wird es in den Pfarrgemeinden viel darum gehen, wie es weitergeht und wer welche Aufgaben übernimmt. Diese Fragen sind alle wichtig.

Christoph Niemand, der emeritierte Professor für Neues Testament an der Katholischen Universität Linz sagte einmal

in einem Vortrag: „Pfarre geht ganz einfach: Ein schöner Sonntagsgottesdienst und ein gescheitertes Caritasprojekt“. Ich glaube, wir dürfen nicht aus den Augen verlieren, dass es zuerst und ganz wesentlich darum geht, unseren Glauben zu leben und zu feiern – allein und gemeinsam. Alles Weitere wird daraus wachsen.

Ich wünsche euch allen eine gute Zeit und den Segen Gottes!

Helmut Außerwöger
Pfarrseelsorger

LACKEN - NEUE BEGRÄBNISLEITERIN

Wir sind dankbar und freuen uns, dass wir mit Veronika Pernsteiner eine Begräbnisleiterin für Lacken und Niederwaldkirchen bekommen haben. Sie hat im vergangenen Jahr die Ausbildung dazu absolviert und nun die Bischöfliche Beauftragung dazu erhalten.

Wir wünschen ihr für diesen wertvollen Dienst viel Kraft und Gottes Segen.

Prälat Johann Holzinger,
Pfarrprovisor bis 31.8.2025

Grüß euch!

Ich möchte euch kurz von meiner Ausbildung und von meinem Beweggrund, Begräbnisse zu leiten, erzählen.

Den Menschen zuhören, ihnen in der Zeit der Trauer beizustehen - das mache ich schon seit vielen Jahren, insbesondere seit ich Totenwachen gestalte. Und ich mache es sehr gerne.

Zudem ist der Mangel an Haupt- und Ehrenamtlichen, die

Begräbnisse leiten, in unserem Dekanat sehr groß. Prälat Holzinger war es deshalb ein Anliegen, dass ich die Begräbnisleitungsausbildung absolviere.

Die Ausbildung, die ich nun abgeschlossen habe, war äußerst wertvoll. Ich habe sehr viel Wissen, Informationen und praktisches Handwerkszeug mit auf den Weg bekommen. Viele verschiedene Vortragende haben uns mit ihren reichen Erfahrungen und tiefgehenden Kenntnissen zu allen Themen der Begräbnisleitung und der damit verbundenen Themen wie Trauergespräche, verschiedene Bestattungsmöglichkeiten, besondere Begräbnissituationen oder auch das Spenden eines Sterbesegens bereichert.

Ich habe bereits mehrere Begräbnisse in Lacken und Niederwaldkirchen geleitet – dies ist auch Anforderung in der Ausbildung.

Ich bin dankbar, dass ich in der



Funktion als Begräbnisleiterin meinen Beitrag zu einer Pfarre leisten kann, die mit den trauernden Menschen unterstützend mitgeht.

Veronika Pernsteiner,
Mitglied im Seelsorgeteam/
Grundauftrag Liturgie in Lacken und
Pfarrseelsorgerin in
Niederwaldkirchen

PAPST LEO XIV

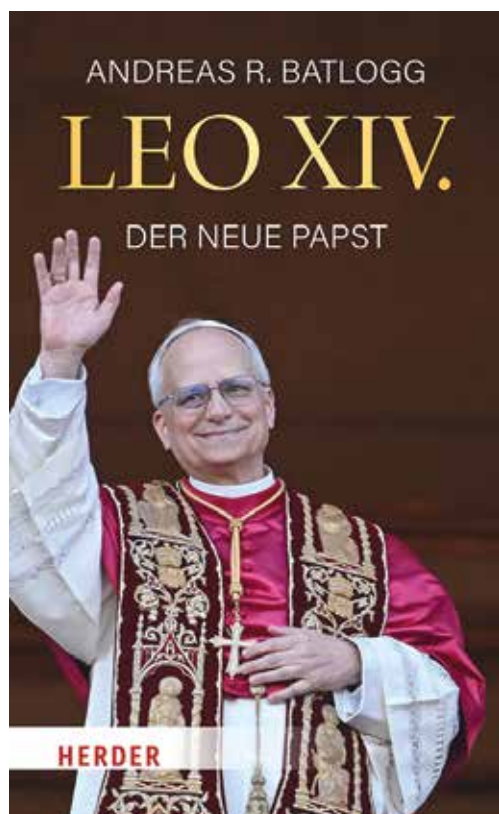
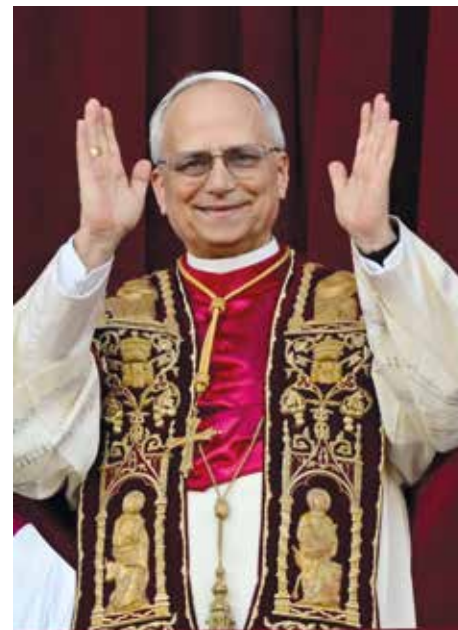
„Der Frieden beginnt bei jedem Einzelnen von uns: mit der Art und Weise, wie wir andere betrachten, anderen zuhören, über andere sprechen“, sagte der neue Papst Leo XIV. beim ersten Treffen mit MedienvertreterInnen in Rom.

Und weiters sagte er: „Wir müssen auch ‚Nein‘ zum Krieg der Worte und der Bilder sagen.“ Das Ringen um Frieden ist zweifellos ein Kernanliegen dieses neuen Pontifikats. Und dieses reicht über das reine Verhindern kriegerischer Auseinandersetzungen weit hinaus.

„

„Friede sei mit euch allen! Ich möchte, dass dieser Friedensgruß in eure Herzen eindringt, dass er eure Familien erreicht, alle Menschen, wo auch immer sie sein mögen, alle Völker, die ganze Erde.“

Papst Leo XIV nach seiner Wahl in seinen ersten Grußworten an die Welt.



BUCHEMPFEHLUNG

„LEO XIV. - DER NEUE PAPST“

Am Ostermontag 2025 stirbt Papst Franziskus nach zwölf bewegten Jahren im Amt.

Nur acht Tage später wählen die Kardinäle mit Robert Francis Prevost einen Nachfolger, der sich Leo XIV. nennt – und die Welt überrascht. Der Jesuit und Vatikankenner Andreas Batlogg war in diesen dramatischen Tagen in Rom und gibt exklusive Einblicke in das Ende eines Pontifikats und den Beginn eines neuen.

Wer ist dieser Papst, der als erster Amerikaner und Augustiner den Stuhl Petri besteigt? Was bedeutet seine Wahl für die Zukunft der katholischen Kirche? Wird er das Erbe von Franziskus fortführen oder neue Wege gehen?

Auszug aus dem Gespräch des Verlag Herder mit dem Autor Andreas R. Batlogg:

Wie ist es gelungen, in der Kürze der Zeit ein Buch über Leo XIV. zu schreiben?

Andreas R. Batlogg: Das war

nur möglich in einer immensen gemeinsamen Kraftanstrengung im Zusammenspiel mit dem Verlag. Natürlich ist es Stress pur. An einem Teil des Buches war ich schon länger dran, weil ich an einem Rückblick über das Pontifikat von Papst Franziskus arbeitete. Da habe ich fortlaufend ergänzt. In Rom wurde ich dann vom Verlag unterstützt, der auf ein großes, etabliertes Netzwerk und viele Kontakte zugreifen konnte, die uns mit Informationen aus dem Vatikan versorgten.

Robert Francis Prevost war bereits in unserem Blickfeld als möglicher Nachfolger von Franziskus, auch wenn mich seine Wahl letztlich überraschte.

AUTOR: ANDREAS R. BATLOGG SJ
Verlag Herder
1. Auflage 2025
Klappenbroschur
176 Seiten
ISBN: 978-3-451-39675-5
Preis: 19,00

BLITZUMFRAGE: WAS MOTIVIERT UND BEWEGT MICH ZUM/BEIM PILGERN

Das Wandern in der schönen Natur ist für mich die beste Entspannung. Wenn mein Kopf voller Gedanken ist und ich schwierige Entscheidungen zu fällen habe, bringt das Gehen wieder alles ins Lot und ich sehe wieder klarer.

Pilgern bedeutet für mich, dass ich im tagelangen Dahingehen immer wieder auch in eine Art meditativen Zustand komme und ich auf dem Weg an vielen Orten Stille und Besinnung finde.

Mir gefällt, dass mich das Pilgern gerade in der heutigen Zeit des Überangebotes auf das Nötigste beschränkt: minimales Gepäck, Schlafen, Essen, Gehen – mehr braucht man nicht.

Eva Aufreiter, St. Martin



©Privat



©Privat

Mich motiviert vor allem die Naturverbundenheit und die Einfachheit im Gehen.

Keine luxuriöse Unterkünfte und kein üppiger Koffer.

Silvia motiviert mich auch - eine tiefe Freundschaft, jeder der sich schon auf eine Pilgerreise begeben hat, weiß, dass nicht jede gute Freundschaft dazu geeignet ist.

Silvia und ich ergänzen uns in einer sehr beeindruckender Weise. Ich würde nie ohne SIE gehen.

Das Pilgern bedeutet mir mittlerweile ganz viel.

Die Ruhe und Kraft, weit weg vom täglichen WIRRWARR – nur sein dürfen. Keine Erwartungen, kein Leistungsdruck und kein müssen, nur Ich bei Mir und auch wieder etwas näher bei Gott.

Ingrid Ramelmühler, St. Martin

„Was ist wichtiger?“ fragte der Große Panda. „Der Weg oder das Ziel?“

„Die Weggefährten!“ sagte der kleine Drache...

Pilgern bedeutet für uns, sich auf einen Weg einzulassen, den man nicht kennt, mit Menschen, die einem Kraft geben. Man baut das Vertrauen in und den Glauben an sich selbst auf und ist dankbar für all die kleinen Dinge des Lebens. Vor allem aber dafür wenn einem bewusst wird, wie reich man ist, wenn man gesund ist, eine Familie und Freunde hat.

Silvia Lanzersdorfer, St. Martin



©Privat

Es ist für mich eine große Freude und Leidenschaft, wenn ich die Möglichkeit habe, mich einer Pilgergruppe anzuschließen, so wie voriges Jahr von St. Martin/M. nach Maria Taferl oder heuer von Puppung nach Krumau.

Der Tag beginnt mit einem spirituellen Impuls. Dadurch gestärkt, erlebe ich im langsamen, bewussten Gehen, zeitweise schweigend, die Natur und kann sie bewusst wahrnehmen. Dabei entdecke ich in mir eine große Dankbarkeit für alles, was mir von Gott geschenkt ist.

Am Ziel angekommen ist in mir nicht nur eine große Dankbarkeit, sondern auch eine große Freude, es geschafft zu haben. Es sind Tage der Einfachheit, ohne alltägliche Verpflichtungen, mit vielen schönen Gesprächen und mit viel Zeit, um sich der eigenen Kraftquellen bewusst zu werden.

Elma Bayer, Lacken

Mitglied im Seelsorgeteam Lacken,
Grundauftrag Verkündigung



RÜCKBLICK AUF UNSERE VERANSTALTUNGEN

DAS WUNDER DER WERTSCHÄTZUNG
UND DIE MACHT DER KRÄNKUNG

Es war uns eine große Ehre, Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haller für diesen Vortrag am 27. März zu gewinnen. Die Veranstaltung im Kultursaal war ausverkauft, die Besucher kamen von nah und fern, teilweise aus mehr als 100 km Entfernung. Auch Fachleute (Ärzte, Therapeuten) waren im Publikum. Prof. Haller verstand es, eine im Grunde schwierige Thematik anhand vieler praktischer Beispiele aus seiner Tätigkeit verständlich zu erklären. Sehr einprägsam wurden die oft tragischen Folgen von Kränkungen geschildert. Auch das Thema Narzissmus, mittlerweile ein Zeichen der Zeit, kam zur Sprache.

Wir freuten uns über die vielen positiven Rückmeldungen wie diese:

„Ich hatte einen wissenschaftlichen Vortrag erwartet und es kam ganz anders. Viele Beispiele aus meinen



langjährigen Tätigkeiten in verschiedenen Sozialbereichen kamen mir in Erinnerung und ich war überrascht, dass diese Thematik so viel mit meinem Umfeld und mir selbst zu tun hat“ Die Veranstaltung wurde von uns in Kooperation mit den KBW-Teams Lacken und Niederwaldkirchen durchgeführt.



KBW-Team St. Martin, Lacken und NWK

AUF DEM JAKOBSWEG -
VON KRUMAU NACH SALZBURG

Am 14. Mai durften wir dank Eva Aufreiter einige Einblicke ins Pilgern haben. Mittels einer von ihr liebevoll gestalteten Bilderschau erzählte sie uns von ihren Eindrücken und Erlebnissen beim Pilgern. Darüber hinaus gab es einiges Wissenswertes, wie z.B. über zweckmäßige Ausrüstung, zu erfahren. Für Eintritt und Getränke baten wir um freiwillige Spenden und so konnten wir ihr für Hope4Uganda den sehr erfreulichen Betrag von € 1.305,- übergeben.

Herzlichen Dank an das KBW-Team und an alle, die noch mitgeholfen haben, die Veranstaltungen so erfolgreich abzuwickeln!

VORSCHAU AUF UNSERE
VERANSTALTUNG IM HERBST
LESUNG VON MARIA
THORWARTL

Wir freuen uns, am **Donnerstag, 16. Oktober 2025** um 19:30 Uhr im Pfarrsaal eine Lesung der St. Martinerin Maria Thorwartl anbieten zu können. Maria Thorwartl gibt uns Einblicke in ihr Buch **"Irinas Weg"**, das die wahre Fluchtgeschichte einer jungen Frau erzählt. Der bewegende Stoff gibt natürlich Anlass über aktuelle Themen wie Flucht, Heimat, Mut und Menschlichkeit zu reden. In einer offenen Runde ist das Publikum eingeladen, Fragen zu stellen und eigene Gedanken zu teilen.

LACKEN - SPIEGEL-SPIELGRUPPEN

BEWEGUNG, SPIEL & GEMEINSCHAFT FÜR DIE KLEINSTEN

SPIELGRUPPE „BABYBIENCHEN“

Jeden Donnerstag treffen sich unsere Jüngsten zur Spielgruppe „Babybienchen“.

In gemütlicher Runde wird gesungen, geklatscht, gekrabbelt und gespielt.

Eltern haben die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und gemeinsam mit ihren Kindern erste Gruppenerfahrungen zu sammeln.

Im Herbst starten neue Gruppen – bei Interesse melde dich gerne bei uns!

KINDERTURNEN IN DER VOLKSSCHULE

Bewegung macht Spaß! Schon die Kleinsten erkunden mit Neugier den Turnsaal: Es wird geklettert, gehüpft, balanciert und gespielt. Die älteren Kinder dürfen mutiger werden und ihre Grenzen ausprobieren. Für Volksschulkinder gibt es das spezielle Angebot „Abenteuerturnen“, bei dem Spiel, Sport und Spaß im Vordergrund stehen.



MACH MIT!

Du hast eine Idee, möchtest selbst eine Spielgruppe leiten oder dich bei einer Veranstaltung einbringen? Dann melde dich gerne – wir freuen uns über neue Gesichter und frische Impulse!

Du erreichst uns unter:
0664/4253677 oder
spiegel_lacken@gmx.at

➔ Tritt unserer **WhatsApp-Gruppe** bei, um immer am Laufenden zu bleiben.



➔ Folge uns auch auf **Facebook** für aktuelle Veranstaltungen, Einblicke und Infos

27. JULI **15:00 - 17:30 UHR**

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

Spielplatz Fest

am Spielplatz in Lacken

**Gemeinsam Spielen,
Lachen, Glücklich sein!**

Hüpfburg
Kinderschminken
Riesenseifenblasen
Sack hüpfen
Pedalos

ab 16:30
Grillen am Lagerfeuer
Bitte Grillgut selbst mitbringen

Verpflegung durch den Sportverein Lacken

SAISONABSCHLUSS AM SPIELPLATZ
Wir beenden unsere Spielgruppen-Saison mit einem fröhlichen **Spielplatzfest am 27. Juli!** Bei Schönwetter darf nach Lust und Laune gespielt werden – eine Hüpfburg sorgt für extra Spaß. Am Abend lassen wir den Tag gemütlich an der Feuerschale mit gegrillten Würstchen ausklingen.

ST. MARTIN - KFB



PALMBUSCHEN

14 Frauen und 5 Firmlinge haben am 11. April 2025 ca. 270 Palmbuschen gebunden. **Der Erlös von € 1.123,00 kam der Pfarre zugute.**

MAIANDACHT

Die kfb-Maiandacht gestalteten wir am 15. Mai 2025 wettersicher in der Kirche. Feierlich umrahmt wurde sie von den Bläsern Josef u. Dominik Höglinger, Johann Kepplinger, Walter Pfoser und Josef Rabeder.

Herzlichen Dank dafür!

TERMINE ZUM VORMERKEN

Frauenmessen:

- Fr. 5. Sept. 2025 – 7.30 Uhr
- Fr. 3. Okt. 2025 – 7.30 Uhr
- Fr. 7. Nov. 2025 - 7.30 Uhr
- Fr. 5. Dez. 2025 - 6.00 Uhr Rorate

Wallfahrt nach Maria Pötsch:

So. 5. Okt. 2025

Frauenpilgertag:

Sa. 11. Okt. 2025

Frauenversammlung:

Sa. 15. Nov. 2025 mit Referentin Fr. Petra Burger

Der kfb-Mitarbeiterinnenkreis wünscht eine erholsame Sommer- und Urlaubszeit! ☀️

WALLFAHRT

Unsere Wallfahrt führte uns am 6. Mai 2025 nach Kaltenberg – einem schönen Ort im unteren Mühlviertel.

In der schönen Kirche – Maria Heimsuchung geweiht – feierten wir den Gottesdienst zum Thema: “Pilger der Hoffnung” (Thema des Hl. Jahres 2025). Nach dem Mittagessen im Kaltenbergerhof fuhren wir zurück nach Engerwitzdorf und besuchten die Ölmühle der Fam. Zehethofer. Ein interessantes Ziel mit Besichtigung, Verkostung und Einkauf.

Unsere Abschlussandacht feierten wir in Treffling. Anschließend machte uns Mag. Franz Küllinger mit seinem Wissen und Erklärungen diese moderne Kirche verständlich nahe.

Es war ein schöner gemeinsamer Tag.



Wallfahrtskirche Kaltenberg



Pfarrkirche Treffling

SIE GEHEN GERNE INS THEATER?

GEHEN SIE MIT SZENARIO INS THEATER!

Abo-Formate von 6 bis 106 Jahren, von klassisch bis modern. Theatern Sie sich hinein, wir freuen uns auf Sie Ihr Szenario-Team. Alles zur neuen Saison unter www.szenario-ooe.at

GEFAHRLICHE LIEBSCHAFTEN, Foto: © Herwig Prammer, Landestheater Linz

ST. MARTIN - FACHTEAM SOZIALES UND CARITAS

SAKRAMENT DER STÄRKUNG KRANKENSALBUNGSGOTTESDIENST

Traditionell wird am Samstag nach Ostern der alljährliche Krankensalbungsgottesdienst gefeiert – am Tag vor dem Weißen Sonntag (auch Sonntag der Barmherzigkeit genannt). Heuer gestaltete das Fachteam für Soziales den Gottesdienst gemeinsam mit unserem Kurat John Ekeogu und Prior Petrus Bayer aus dem Stift Schlägl.

Gemeinsam erteilten sie das Sakrament der Krankensalbung. Die Krankensalbung gehört zu den sieben Sakramenten der Kirche und ist ein Sakrament der Stärkung. Sie geschieht durch Gebet, Handauflegung und Salbung. Die Salbung mit Öl ist dabei das äußere Zeichen. Die Gebete und somit Christi Kraft selbst sollen in den Körper eindringen, so wie das Öl in unsere Haut eindringt. Jesus ist in diesem Sakrament da und will uns mit seiner ganzen Kraft berühren.

Die Salbung im Sakrament geschieht immer dort, wo der Mensch besondere Kraft und Beistand benötigt, wie etwa bei der Taufe, der Firmung oder auch bei der Priesterweihe. So wie Jesus Kranke berührte und heilte, so berührt er uns noch heute durch seine Sakramente. Ganz in diesem Sinne wird die Krankensalbung durchgeführt.

Auch heuer sind viele der Einladung der Pfarre gefolgt und haben gemeinsam mit ihren Angehörigen die heilige Messe mitgefeiert.

Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen.

Besonders schön war die tatkräftige Unterstützung von Firmlingen der Pfarre St. Martin, die bei den Vorbereitungen, beim Gottesdienst selbst und bei Kaffee und Kuchen fleißig unterstützten! Vielen Dank dafür!



ST. MARTIN - PFARRBÜCHEREI



Berichte von Elfi Kehrer

LANGE NACHT der BibliOÖtheken

Im Rahmen der oberösterreichweiten Aktion „Lange Nacht der BibliOÖtheken“ am 25. April veranstaltete die öffentliche Pfarrbücherei einen Filmabend mit dem Kinderfilm „Kleiner Aladin und der Zauberteppich“. Wir freuten uns über den gefüllten Saal und die Kinder über jede Menge Popcorn 😊!



Filme kann man jederzeit über die Bücherei-Lesernummer **GRATIS ONLINE STREAMEN** – nutzt diese kostengünstige Variante! Nähere Info bei uns in der Bücherei.

Firmprojekt

Einige Firmlinge haben sich im Rahmen ihrer Firmvorbereitung wieder bereit erklärt, in der Bücherei mitzuhelfen und leisteten uns damit einen guten Dienst beim aufwändigen Kontrollieren der Spiele!

LACKEN - KINDERLITURGIEKREIS

KARSAMSTAGSFEIER FÜR KINDER MIT JESUS UNTERWEGS



Am Karsamstag begleiteten viele Kinder bei einem Stationsweg Jesus auf seinem letzten Weg. An verschiedenen Orten rund um die Kirche machten wir Halt und hörten von den wichtigen Stationen seiner

Leidensgeschichte – vom Einzug in Jerusalem über den Tod am Kreuz bis zum leeren Grab und zur Auferstehung. Dabei konnten die Kinder verschiedene Symbole entdecken: Palmzweige, ein Geldsack, eine Dornenkrone, Leinenbinden am leeren Grab – dies alles machte die Geschichte erlebbar und begreifbar. Am Ende feierten wir vor dem Pfarrheim die Auferstehung Jesu. Gemeinsam schmückten wir ein Kreuz mit den Symbolen, Blumen und dem Licht der Osterkerze – ein schönes Zeichen der Hoffnung und Auferstehung. Zum Schluss teilten wir noch gemeinsam das Brot, das uns daran erinnern soll, dass Jesus lebt und immer bei uns ist.



KINDERKIRCHE

Einmal im Monat sind alle Kinder von 0 bis 6 Jahren zur Kinderkirche ins Pfarrheim eingeladen. Der Mai stand dabei im Zeichen des Bibelverses „Liebt einander, so wie ich euch geliebt habe“.

Gemeinsam überlegten wir, was es für uns bedeutet, wenn uns jemand liebt. Wir hörten Geschichten von Jesus, die uns zeigten, dass er immer für

uns da ist. Mit einem bunten Schwungtuch und verschiedenen Symbolen wurde diese Verbundenheit untereinander spürbar und erlebbar gemacht.

Wir laden alle Kinder mit ihren (Groß-)Eltern zur nächsten Kinderkirche im Pfarrheim ein:

- **Sonntag, 7. September 2025, 10 Uhr**
- **Sonntag, 9. November 2025, 10 Uhr**



KINDER- FAHRZEUGSEGNUMG

Am **Christophorus-Sonntag, 27. Juli um 9 Uhr**, laden wir alle Kinder herzlich zur Fahrzeugsegnung ein! Egal ob Fahrrad, Roller, Laufrad, Dreirad oder Gokart – bringt euer Fahrzeug mit und kommt vorbei! Wir sind oft mit unseren Fahrzeugen unterwegs – an diesem Tag wollen wir uns unter den Schutz Gottes stellen und gemeinsam um eine behütete Fahrt bitten. **Wir freuen uns auf euch und eure flotten Gefährte!**

LACKEN - KINDERLITURGIEKREIS

WEITERE TERMINE

Wir laden recht herzlich zu den nächsten **Familien-gottesdiensten** mit Kinder-element ein:

- 27. Juli 2025
- 21. September 2025
- 19. Oktober 2025

AUSSERDEM FREUEN WIR UNS AUF DIESE TERMINE:

Erntedankfest am 5. Oktober: Nach der gemeinsamen Prozession feiern wir ein eigenes, kindgerechtes Erntedankfest im Feuerwehrhaus. Zum „Vater Unser“ ziehen wir gemeinsam in

die Kirche zum Festgottesdienst ein.

11. November 2025, 17 Uhr: **gemeinsames Martinsfest** der Pfarre mit dem Kindergarten

KINDERLITURGIE IM JAHRESKREIS

Dem Pfarrblatt in Lacken liegt ein **bunter Folder** der Kinderliturgie bei. Darin zeigen wir euch, was wir im Laufe eines Kirchenjahres an Angeboten und Feiern für Kinder und Familien veranstalten. Wir freuen uns auf viele gemeinsame, bunte und kindgerechte Gottesdienste!



CHRISTOPHORUS AKTION

SONNTAG, 27. JULI 2025

MIVA CHRISTOPHORUS AKTION 2025

„Wenn jeder mir entgegenkommende Autofahrer nur einen Groschen geben würde, könnten so viele Menschenleben gerettet werden.“

Dies dachte sich der erste österreichische MIVA Geschäftsführer Karl Kumpfmüller Ende der 50er Jahre, als er auf eigener Achse ein Fahrzeug von Stadl-Paura (OÖ), zur Verschiffung nach Afrika in einen norddeutschen Hafen, überstellt hat.

Dieser Gedanke war der Startschuss für die MIVA Christophorus Aktion. Benannt ist sie nach dem Heiligen Christophorus, dem Schutzpatron aller Reisenden.

➔ Im Rahmen der Gottesdienste an diesem Wochenende wird um eine Spende für die MIVA gebeten. MIVA-Fahrzeuge erfüllen unterschiedliche Aufgaben, ihre Mission ist aber überall die gleiche: den Menschen helfen!

Heuer widmet sich MIVA besonders Mobilitätsprojekten in Osteuropa.

Weitere Infos:

<https://www.miva.at/de/helfenspenden/spendenaktionen/christophorusaktion>

”

„Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Fahrzeug“ - unter diesem Motto bittet die MIVA bei der ChristophorusAktion um **Spenden.**

LACKEN - DANKE

EIN GROSSES DANKE

an Anni Huber, die bis heuer die Ortskapelle betreut hat.

an Romana Wild, die schon 30 Jahre lang das Priestergrab am Friedhof Lacken betreut.



ST. MARTIN - MINISTRANTEN

KARWOCHE UND OSTERN

Als Vorbereitung auf Ostern, trafen wir uns am ersten Tag der Ferien zur Ministunde. Traditionell gab es im Anschluss an die **Osterstunde** auch eine Nesterlsuche im Pfarrgarten. Beim Eierpecken ging's lustig zu!

In der Karwoche waren unsere Ministranten wieder im Gemeindegebiet **mit den Ratschen unterwegs**. Zu Fuß, mit dem Fahrrad und in den weitläufigeren Gebieten mit dem Auto, wurden von Gründonnerstag bis Karsamstag viele Kilometer zurückgelegt. Wir hatten von frühlingshafter Wärme, über Sturm bis Regen und Nebel alles dabei...

Danke an die fleißigen Ministranten, an unsere Aushilfskinder und an die Begleitpersonen! Wir bedanken uns auch ganz herzlich für die freundliche Aufnahme und die großzügigen Spenden. Diese werden zur Gänze für die Ministrantenarbeit in unserer Pfarre verwendet.



JUNGSCHAR-GLOBE

Erstmalig reichten wir „Ministranten der Pfarre 4113“ ein Projekt zum Jungschar-Globe ein.

„“ Mit „Don't trick or treat“ holten wir uns den Preis in der Kategorie „Holy Globe“.

Die Verleihung im Schloss Zell an der Pram war ein sehr bewegender Abend für uns! Prämiert wurde unsere Idee, im Zuge der Nacht der 1000 Lichter, ein spirituelles, kindgerechtes Angebot für den Halloween-Abend zu schaffen. Zielgruppe waren unsere Ministranten und ihre Freunde.

Wie in der Pfarrzeitung berichtet, haben wir mit den Kindern und Jugendlichen die Kirche und den schön geschmückten Friedhof besucht und anschließend im Pfarrheim gemütlich Suppe gegessen. Zum Abschied gab es noch eine kleine Halloween-Süßigkeit.



MINISTRANTEN GESUCHT!

Mit dem Fest der Erstkommunion beginnt für uns Mini-Betreuer auch alljährlich wieder die Suche nach neuen Ministranten. Auch heuer wieder durften wir beim Erstkommunion-Elternabend und in den drei 2. Klassen die Ministrantenarbeit vorstellen.

Wir freuen uns schon auf neue Gesichter in unseren Reihen! Beim Ministrieren ist jede/jeder willkommen! Auch ältere Kinder können jederzeit einsteigen.



MINISTRANT:INNENTAG

MINISTRANT:INNENTAG IM STIFT ST. FLORIAN

Rund 1.000 Ministrant:innen, darunter auch die Gruppen aus St. Martin und Lacken, kamen am 14. Juni 2025 mit über 200 Begleitpersonen und etwa 100 engagierten Mitarbeiter:innen aus mehr als 90 Pfarrgemeinden Oberösterreichs im Stift St. Florian zusammen.

Nach einem feierlichen Gottesdienst mit Bischof Manfred Scheuer unter dem Motto „Beim Namen gerufen, mit Herz dabei“ verwandelte sich das Stiftsgelände in eine bunte, lebendige Spielstadt.

Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsamer Flashmob im Stiftshof zur Aktion „Kinderarbeit stoppen“.



St. Martin's Ministranten



Ministranten von Lacken

ST. MARTIN - GOLDHAUBEN- U. KOPFTUCHGRUPPE

Berichte von Elfi Kehler GUGELHUPF-SONNTAG

Unsere nach der Feuerwehrmesse angebotenen Gugelhupfe fanden wieder großen Anklang – ein herzliches Dankeschön an alle, die zugriffen haben!



DIRNDL-SONNTAG

In den Monaten Mai – September findet immer am **1. Sonntag im Monat** der Dirndl-Sonntag statt. Das bedeutet, dass jedermann, der Lust und Laune hat, das Dirndl anziehen kann! Viele Damen fühlen sich wohler, wenn mehrere Frauen das Dirndl tragen. Außerdem gibt es ohnehin nicht so viele Möglichkeiten, das Dirndl auszutragen und ist daher eine Möglichkeit, es nicht allzu lange im Kasten hängen zu lassen 😊

KRÄUTERWEIHE

Maria Himmelfahrt – **Freitag, 15. August 2025, 8.30 Uhr** – Wortgottesfeier in St. Martin. Die Goldhauben- und Kopftuchfrauen werden am Tag der Tracht wieder duftende, selbst gebundene „Kräuterbüschel“ verteilen und laden im Anschluss an den Gottesdienst wieder zum Pfarrkaffee ins Pfarrheim ein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

MAIANDACHT

Über den zahlreichen Besuch bei unserer Maiandacht Ende Mai bei der „Höller-Kapelle“ (Rechberger) in Erdmannsdorf haben wir uns sehr gefreut!



LACKEN - ERSTKOMMUNION

Die heurige Erstkommunion stand unter dem Thema: **"Wir Kinder unter Gottes Regenbogen!"**

14 Kinder haben mit großer Freude und Begeisterung das Erstkommunionfest gefeiert und die Heilige Kommunion empfangen. In einem lebendigen Spiel zeigten die Kinder im „Streit der Farben“, dass alle Farben gleich wichtig sind. Nur, wenn alle Farben gemeinsam erstrahlen, entsteht ein wunderschöner Regenbogen.



Erstkommunion Lacken 2025

Die Erstkommunionkinder von links nach rechts: Nico Hofer, Philip Wolf, Luca Pernsteiner, Katharina Schaubmaier, Philipp Pichler, Tobias Nopp, Moritz Schmaranzer, Leo Höfler, Lilly Dorfer, Lena Jungwirth, Felix Kitzmüller, Anna Mahringer, Lena Steininger, Daniel Bayer.



Der Regenbogen erinnert uns an das Versprechen Gottes, mit uns verbunden zu sein. Seit dem Vorstellungsgottesdienst steht auch ein großer, bunter Regenbogen

in unserer Kirche, der jederzeit bewundert werden kann. An den Kirchenbänken kleben Regenbögen, die die Kinder gestaltet und ihre guten Taten darauf geschrieben haben. So bunt wie der Regenbogen, so bunt ist das Leben, das Gott unseren Erstkommunionkindern geschenkt hat.

Gott liebt sie mit all ihren Fähigkeiten und Begabungen.

”

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Erstkommunionfestes beigetragen haben!

Das Erstkommunion-Team
Elma Bayer, Andrea Endt, Ulrike
Oberngruber-Eckerstorfer

ST. MARTIN - ERSTKOMMUNION

Am Sonntag, den 25. Mai 2025, feierten 48 Kinder in der Pfarrkirche St. Martin ihre feierliche Erstkommunion unter dem berührenden Motto: **„Jesus – unser Schatz“.**



Begleitet wurden sie dabei von ihren engagierten Tischmüttern, Eltern, Verwandten und Lehrern.

Die Feier wurde von Pfarrassistent MMag. Helmut Außerwöger und Pater Paul Weingartner geleitet und war geprägt von einer wunderschönen Atmosphäre und festlicher Stimmung.

Unsere Erstkommunionkinder brachten durch ihre Lieder, Gebete und Beiträge viel Freude

und Wärme in die Gemeinschaft. Die musikalische Umrahmung sowie die liebevoll dekorierte Kirche trugen wesentlich zur feierlichen Stimmung bei.

Die Kinder durften in dieser Erstkommunionfeier erfahren, dass Jesus für uns wie ein wertvoller Schatz ist, den wir in unserem Herzen tragen.

Er ist immer bei uns, hilft uns in schweren Zeiten und freut sich, wenn wir füreinander da sind.

ST. MARTIN - ERSTKOMMUNION

Unser besonderer Dank gilt:

- **den Tischmüttern und Religionslehrerin Martina Zorica**, die mit großem Einsatz und viel Herzblut zur Vorbereitung beigetragen haben

- **Stefanie Mittermayr und Katharina Rosenauer** für die wunderschön geschmückte Kirche

- **Josef, Renate, Paul und Jana Raab sowie Melanie Neundlinger u. Martina Zorica**, für die musikalische Umrahmung

- **Josef Brandstetter** für die tollen Kerzenständer

- **Lebenswelt Schenkenfelden** für die mit viele Liebe, Sorgfalt und Freude passend zu unserem Motto gestalteten Kreuze

Wir vom Team wünschen unseren Erstkommunionkindern, dass sie diesen kostbaren Moment für immer in Erinnerung behalten – als Anfang einer Freundschaft mit Jesus, die wächst und nie verloren geht.

”

Denn wer Jesus im Herzen trägt, hat den größten Schatz gefunden.

Das Erstkommunion-Team
Melanie Neundlinger, Elke Sachsenhofer, Angelika Kehrer,
Daniela Zauner, Bettina Huber



IN DER FREUDE, DASS DU DA BIST

ST. MARTIN

| TAUFDATUM | TAUFNAME | ELTERN |
|------------|----------------------------|---|
| 04.05.2025 | Felix Wolfgang Kurt | Anja u. Erich Kainerstorfer Anzing |
| 04.05.2025 | Ida | Barbara u. Lukas Zauner Bachweg |
| 18.05.2025 | Oliver Emil | Helena Barth u. Martin Sailer Anzing |
| 18.05.2025 | Linus | Magdalena u. Lukas Kramler Schulstraße |
| 07.06.2025 | Emma | Anna Gut u. Christian Rammerstorfer Dunzendorf |
| 08.06.2025 | Laurenz | Bianca Dexheimer u. Georg Schönberger Untermühl |
| 08.06.2025 | Marie | Judith Mahringer u. Sebastian Appl Grub |
| 14.06.2025 | Magdalena Laura | Simone Deutsch u. Roland Stadlinger Anzing |
| 15.06.2025 | Felix Georg | Sabrina Koll u. Georg Höfler Lachnerstraße |
| 29.06.2025 | Simon | Helene Nigl u. Johannes Leitner Erdmannsdorf |

IN DER FREUDE ZU EINEM GEMEINSAMEN JA

ST. MARTIN

07.06.2025 **Julia Keinberger & Andreas Höllinger** | Lanzersdorf

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG

ST. MARTIN

| | | |
|------------|---|-------------------|
| 29.03.2025 | Karin Palzenberger Falkenberg | im 68. Lebensjahr |
| 26.04.2025 | Josef Mülleder Anzing | im 74. Lebensjahr |
| 23.04.2025 | Hannelore Hagenauer Dr. Roser Straße | im 79. Lebensjahr |
| 16.05.2025 | Ernestine Leitner Schulstraße | im 87. Lebensjahr |

LACKEN

| | | |
|------------|--|--------------------|
| 01.04.2025 | Erna Wiesinger Bundesstraße | im 101. Lebensjahr |
| 13.04.2025 | Gertrud Huber Oberlacken | im 74. Lebensjahr |
| 26.05.2025 | Hermann Gastinger Unterlacken | im 78. Lebensjahr |

ST. MARTIN - FIRMUNG

PFARRFIRMUNG

27 Jugendliche bereiteten sich in der Pfarre St. Martin im heurigen Jahr auf das Sakrament der Firmung vor. Neben den Vorbereitungsstunden im Pfarrheim standen auch verschiedene Projekte zur Auswahl (Palmbuschen-Binden, Sammlung von Lebensmittelspenden für die Caritas, Mitarbeit in der Pfarrbücherei, im Loidholdhof oder bei der Bewirtung nach dem Krankensalbungsgottesdienst, Taschenlampenführung im Linzer Mariendom).

”

Mit einer Führung durch das Stift St. Florian von Firmspender Prälat Johann Holzinger und einer Wanderung mit den Paten im Pesenbachtal wurde die Vorbereitungszeit abgeschlossen.

Herzlichen Dank an das Firmteam (Helmut Außerwöger, Magdalena Kehrer, Mathias Kepplinger, Jonas Würzl) für die Vorbereitung auf die Firmung.



Am 15. Juni stärkte Prälat Johann Holzinger die Jugendlichen mit seinen Predigtgedanken und spendete ihnen das Sakrament der Firmung. Möge der Hl. Geist den Firmlingen Begeisterung, Mut und Kraft schenken und sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.

ST. MARTIN - PFARRBÜCHEREI



GRATIS-FERIENAKTION DVDs u. Spiele

In den Sommerferien ist die Ausleihe von jeweils 1 DVD oder 1 Spiel GRATIS!!!

SOMMERLEKTÜRE

für deinen Urlaub – schau vorbei!!
Jede Menge neue Bücher...

LESEPASS

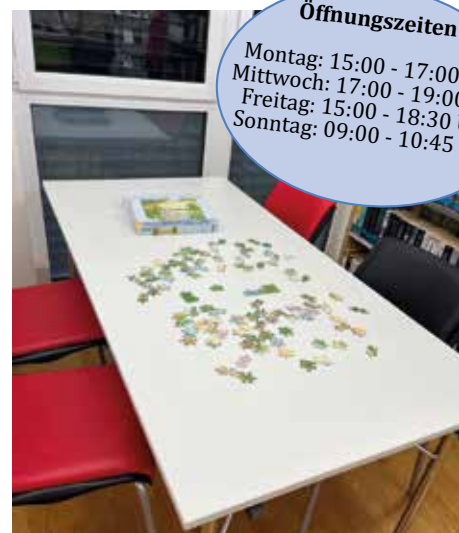
In den Sommerferien gibt es für die Kinder in gewohnter Weise die Leseinitiative des Landes OÖ., bei der im Lesepass die gelesenen Bücher eingetragen werden und am Ende der Ferien diese an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Gemeinsam puzzeln – Stück für Stück!

In der Pfarrbücherei gibt es jetzt einen Mitmach-Tisch: Ein Puzzle liegt bereit und freut sich auf viele helfende Hände! Alle Besucher:innen sind herzlich eingeladen, beim nächsten Besuch ein paar Teile zu legen – einfach vorbeikommen und mitmachen.

Wir freuen uns auf euer Mitdenken und Mitpuzzeln!

Elfi Kehrer
Pfarrbücherei St. Martin



Öffnungszeiten

Montag: 15:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag: 15:00 - 18:30 Uhr
Sonntag: 09:00 - 10:45 Uhr

LACKEN - KFB

**MAIANDACHT**

Die kfb Lacken hat am Freitagabend, 16. Mai 2025 in der Wallfahrtskirche Ramersberg in der Pfarrgemeinde Kleinzell eine stimmungsvolle Maiandacht gefeiert. Viele Frauen und Männer sind gekommen, um mitzufeiern und die Wallfahrtskirche zu besuchen, die zu ihrem 150-Jah Jubiläum im Vorjahr saniert und renoviert worden ist.

Ein schöner Kreuzweg führt zur Kirche hinauf, die idyllisch auf einem Hügel gebaut worden ist.

→ Die informative Festschrift „150 Jahre Maria Ramersberg“ gibt es in unseren Pfarrgemeinden Lacken und St. Martin beim Schriftenstand zum Preis von 5,00 Euro zu erwerben.



kfb-Leiterin Elma Bayer (6. v.li.) hat die Maiandacht mit der Gitarre musikalisch umrahmt.

WALLFAHRT

Einladung der kfb Feldkirchen zur gemeinsamen **Wallfahrt** mit der kfb Lacken **nach Maria Schmolln am Freitag, 5. September 2025:**

- Abfahrt: 8.00 Uhr in Feldkirchen (Zusteigemöglichkeit davor: 7.45 Uhr Bad Mühlacken (Kurhaus), Freudenstein (ehem. Gasthaus Mayr), anschließend Pesenbach (Kirche)
- Ca. 10.00 Uhr: Wallfahrtsgottesdienst in Maria Schmolln (mit Erklärungen zur Kirche)
- Anschließend besteht die Möglichkeit den Klostergarten zu besichtigen
- Mittagessen 11.30/12.00 Uhr: Gasthaus Zöpfel (zu Fuß erreichbar ca. 3 Min.)
- Anschließend ca. 13.30 Uhr: Bauernmuseum in Maria Schmolln (zu Fuß erreichbar in ca. 8 Min.)
- Nachmittag: Stift Reichersberg: ca. 15.30 – 16.30 Uhr (Stiftsbesichtigung)
- Anschließend Jause im Stiftsbräu: ca. 17.00 Uhr, Heimfahrt um ca. 18.30 Uhr

→ Preis: 35,- Euro (Eintritte + Bus), Anmeldung direkt im Pfarrbüro Feldkirchen zu den Öffnungszeiten (Di: 8.00 – 11.00, Do: 15.30 – 17.30, Sa: 8.00 – 9.30 Uhr)

Herzliche Einladung zum **Frauen-Pilgern am Samstag, 11. Oktober 2025!**

Unter www.frauenpilgertag.at sind bereits alle Pilgerweg-Beschreibungen enthalten. Auch unser Weg von Lacken durch das Pesenbachtal nach St. Martin und wieder zurück ist darin zu finden.

→ Anmeldungen sind ab sofort möglich direkt bei der obigen Website beim entsprechenden Pilgerweg.



DIE WELT STEHT NICHT STILL PERSONALWECHSEL IN DER FISCHEGRUPPE

Nach 14 Jahren wird Bettina Perfahl den Kindergarten Bergstraße und somit auch die Fischegruppe verlassen. Für sie steht sowohl privat (Umzug in ein neues Heim) als auch beruflich ein Neubeginn an.

In diesen 14 Jahren hat Tina gemeinsam mit Margarita das „Bergstraßen-Haus“ geprägt. Viele Kinder wurden von Tina auf ihrem Weg begleitet.

Tina liebte es mit den Kindern zu musizieren, zu malen, zu experimentieren,... Sie sprühte immer vor Ideen, die sie im Kindergarten gemeinsam mit den Kindern umsetzen wollte. Man merkte, das Arbeiten mit Kindern war/ist für Tina eine inspirierende und erfüllende Tätigkeit.



Tina und Leonora

Liebe Tina, danke für dein Engagement. Wir wünschen dir für deinen Umzug und deinen Neustart in einem anderen Kindergarten alles Gute!

Ab September 2025 werden Doris Fuchs und Isabella Schal die Kinder der Fischegruppe gemeinsam mit Leonora Kuliqi betreuen. Die beiden werden sich die Gruppenführung teilen.

Doris wird von Montag bis Mittwoch in der Fischegruppe tätig sein, Isabella von Mittwoch bis Freitag.



Doris und Isabella

Liebe Eltern aus der Fischegruppe!

Ab September 2025 dürfen wir (Doris Fuchs und Isabella Schal) euer Kind auf seinem persönlichen Lebensweg ein Stück weit begleiten. Wir sind beide Kindergartenpädagoginnen und waren bereits vor unseren Karenzzeiten im Kindergarten Markt als gruppenführende Pädagoginnen tätig. Im heurigen Kindergartenjahr unterstützen wir die Krabbelgruppen als zusätzliche pädagogische Fachkraft.

Wir beide sind zweifache Mamas und kommen aus Niederwaldkirchen (Doris) und St. Martin (Isabella).

Das kommende Kindergartenjahr ist auch für uns sehr spannend, da wir uns die Gruppenführung der Fischegruppe teilen werden und somit jede von uns ihre

individuellen Stärken in die pädagogische Arbeit einfließen lassen kann. Leonora, die bereits in der Fischegruppe als pädagogische Assistentin tätig ist, wird uns auch weiterhin an allen fünf Tagen unterstützen. Mittwochs sind grundsätzlich alle aus dem „Fischegruppenteam“ im Einsatz, was einen guten Austausch und konkrete Absprachen untereinander ermöglicht. Auch die Kinder erleben uns so als Einheit.

Für eure Anliegen und Fragen sind selbstverständlich wir alle gemeinsam zuständig. Uns ist es wichtig, dass sich euer Kind wohl fühlt und eine gute Bindung zu uns aufbauen kann.

Auf einen netten Start und eine gute Zusammenarbeit freuen sich

Doris und Isabella



Malstunde in der Fischegruppe

ST. MARTIN - FACHAUSSCHUSS „FESTE UND FEIERN“

Liebe St. Martiner Jubelpaare!

1960 - 2025 1965 - 2025
1975 - 2025 2000 - 2025

Ehe – Jubiläen feiern bedeutet, die Ehe als Sakrament anerkennen und die Ehepaare wertschätzen.

Ganz bewusst wollen wir Gott Dank sagen für all das Gute und Schöne, dass ihr miteinander erleben durftet, aber auch Dank sagen für jede Kraft, die das Schwere und Leidvolle miteinander tragen ließ.

Aus diesem Anlass laden wir euch zu einem gemeinsamen **festlichen Dankgottesdienst am Sonntag, 12. Oktober 2025, um 8:30 Uhr** in unsere Pfarrkirche herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn sich viele Jubelpaare **bis 26. September 2025 im Pfarrbüro** unter Tel. 07232/2202 oder E-mail: pfarre@sankt-martin.at **anmelden!**



LACKEN - KATH. BILDUNGSWERK



Das Team des Kath. Bildungswerks Lacken lädt herzlich ein:

Samstag, 27.9.2025 um 14:00 Uhr im Pfarrzentrum Goldwörth: **Besuch der Ausstellung „Leben aus der Quelle“**

Die beiden Künstlerinnen Andrea Felber und Elisabeth Bindreiter sowie das Team von "Kultur im Pfarrzentrum" freuen sich auf eine interessierte Besucherschar bei der Finissage am Samstag, den 27.09.2025 ab 14.00 Uhr.

Die Künstlerin Elisabeth Bindreiter präsentiert eine Sammlung von Skulpturen, die das christliche Symbol Jesu in den Mittelpunkt stellt. Sie verbindet in ihren Arbeiten beschädigte Christusfiguren mit Fundstücken aus der Natur und von Flohmärkten. Andrea Felber zeigt bei dieser Ausstellung ihre Kalligrafie-Bilder.

„Aus Gedanken werden Worte –

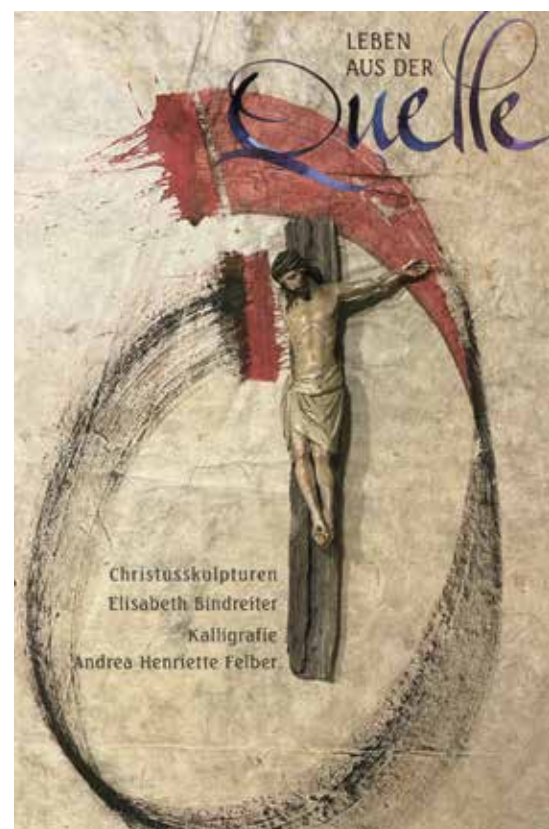
aus Worten werden Bilder.“

Eintritt frei, freiwillige Spende erbeten.

Wir treffen uns um 13.30 Uhr zu Fahrgemeinschaften am Kirchenplatz Lacken.

Nach dem Besuch der Ausstellung ist ein Besuch des Nahversorgers "Goldmarie" in Goldwörth geplant.

Veronika Pernsteiner
aus dem KBW-Leitungsteam



LACKEN - SENIOREN

SENIORENNACHMITTAGE

Wir laden zum Seniorennachmittag zu folgenden Terminen **jeweils 14.00 Uhr** im Pfarrheim ein:

5. September 2025 - Wir beginnen mit einem Gottesdienst
3. Oktober 2025
7. November 2025

Das Team für die Seniorennachmittage unter der Leitung von Karin Glasner freut sich auf euer Kommen!



URLAUBSGRÜSSE



Pfarrmoderator Johann Holzinger, Kurat John Ekeogu, Pfarrassistent Helmut Außerwöger, das Seelsorgeteam, die Mitglieder der Pfarrgemeinderäte, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachteams sowie die Pfarrsekretärin wünschen allen Leserinnen und Lesern der gemeinsamen Pfarrzeitung einen **schönen Urlaub, eine Zeit zum Auftanken und der Erholung.**

LACKEN - KRÄUTERWEIHE

Maria Himmelfahrt – Freitag, 15. August 2025, 9.00 Uhr Gottesdienst in Lacken. Die Goldhaubenfrauen verbinden den Tag der Tracht mit der Kräuterweihe. Ab 8.30 Uhr werden am Kirchenvorplatz wieder duftende, gebundene „Kräuterbüscherl“ gegen eine Spende angeboten. Sie stehen als Sinnbild für das gesamte Heil, das Gott uns

schenkt und auch als Dank an Maria, die Mutter Gottes. Auch dieses Jahr besteht wieder die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst selbst gebackene „Gugelhupfe“ zu erwerben.

➔ Das Fachteam „Feste und Feiern“ lädt im Anschluss an die Wortgottesfeier die Pfarrbevölkerung zum Pfarrcafe herzlich ein!

LACKEN - FEIER DER JUBELHOCHZEITEN

Die Goldhaubengruppe Lacken möchte auch heuer wieder alle **Jubelpaare die ihr 25-jähriges, 40-jähriges, 50-jähriges oder 60-jähriges Ehejubiläum feiern, zu einer kleinen Feier einladen.** Die Feier der Jubelhochzeiten findet am **Sonntag, 14. September 2025 um 9.00 Uhr** statt.

➔ Alle Hochzeitsjubelpaare mögen sich aus organisatorischen Gründen bitte bis 15. August 2025 im Pfarrbüro, Tel. 07232/2833 oder beim Leitungsteam der Goldhaubengruppe, Maria Füreder, Tel. 0664/7642777 melden

LACKEN

HELFENDE HÄNDE GESUCHT! KIRCHENPUTZ

Am **Dienstag, 26. August** wird in der Pfarrkirche Lacken der alljährliche Großputz durchgeführt. Wer helfen möchte, kann einfach ab 8.00 Uhr kommen.

DANKE für eure Mithilfe!

LACKEN - TERMINE

JULI 2025

Freitag, 4. Juli

07.45 Uhr: Schulschluss-Gottesdienst der Volksschule (Elma Bayer)

Sonntag, 13. Juli

09.30 Uhr: Wortgottesfeier auf dem Festgelände in Oberstraß - Sommerfest Musikverein (Veronika Pernsteiner)

Sonntag, 27. Juli

09.00 Uhr: Wortgottesfeier Christophorus-Sonntag (Elma Bayer, KiLit) mit Kinderfahrzeug-Segnung

AUGUST 2025

Sonntag, 10. August

09.00 Uhr: Wortgottesfeier Caritas August-Sammlung (Helene Breslmayr)

Freitag, 15. August

09.00 Uhr: Pfarrgottesdienst Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe (Emmanuel Maigari) mit anschließendem Pfarrkaffee

SEPTEMBER 2025

Freitag, 5. September

14.00 Uhr: Hl. Messe Beginn Senioren-Nachmittage (Juventus Amadike)

Sonntag, 7. September

09.30 Uhr: Wortgottesfeier Pesenbachtal/Kerzenstein (Veronika Pernsteiner)

Montag, 8. September

07.45 Uhr: Schulbeginn-Gottesdienst Volksschule (Elma Bayer)



Sonntag, 14. September

09.00 Uhr: Feier der Jubelhochzeiten (Sissy Strigl)

OKTOBER 2025

Freitag, 3. Oktober

14.00 Uhr: Senioren-Nachmittag

Sonntag, 5. Oktober

09.00 Uhr: Erntedankfest (alle Wortgottesfeier-Leiterinnen)

NOVEMBER 2025

Samstag, 1. November

vormittags kein Gottesdienst!
14.00 Uhr: Wortgottesfeier, anschl. Gräbersegnung (Elma Bayer, Sissy Strigl)

Sonntag, 2. November

09.00 Uhr: Wortgottesfeier zu Allerseelen mit besonderem Gedenken an die im vergangenen Jahr Verstorbenen (Veronika Pernsteiner)

Freitag, 7. November

14.00 Uhr: Senioren-Nachmittag

Samstag, 29. November

17.00 Uhr: Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung (Juventus Amadike)

Sonntag, 30. November

09.00 Uhr: Wortgottesfeier mit Adventkranzsegnung (Elma Bayer, KiLit)

ST. MARTIN - TERMINE

JULI 2025

Freitag, 4. Juli

07.30 Uhr: Schulschluss-Gottesdienst Mittelschule (Helmut Außerwöger)
08.30 Uhr: Schulschluss-Gottesdienst Volksschule (Helmut Außerwöger)

Sonntag, 6. Juli

08.30 Uhr: Kindergarten-Abschluss-Gottesdienst (Helmut Außerwöger)
mit anschließender Segnung des neu gestalteten Gartens und Ausklang bei Kuchen u. Getränken

Samstag, 26. Juli

19.00 Uhr: Vorabendmesse Christophorus-Sonntag (Emmanuel Maigari)

Sonntag, 27. Juli

08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst Christophorus-Sonntag (Emmanuel Maigari)

AUGUST 2025

Samstag, 9. August

19.00 Uhr: Vorabendmesse Caritas August-Sammlung (Emmanuel Maigari)

Sonntag, 10. August

08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst Caritas August-Sammlung (Aushilfe Stift Schlägl)

Freitag, 15. August

08.30 Uhr: Wortgottesfeier Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe (Sieglinde Lichtenwagner)
mit anschließendem Pfarrkaffee der Goldhauben- u. Kopftuchgruppe

Sonntag, 24. August

09.30 Uhr: Zeltmesse beim Urwald-Fest (Antonius Grgic)
(Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche an diesem Sonntag!)

SEPTEMBER 2025

Freitag, 5. September

07.30 Uhr: Frauenmesse (Juventus Amadike)

Montag, 8. September

07.30 Uhr: Schulbeginn-Gottesdienst Mittelschule (Juventus Amadike)
09:00 Uhr: Schulbeginn-Gottesdienst Volksschule (Juventus Amadike)

Sonntag, 14. September

09.30 Uhr: Erntedankfest (Juventus Amadike)

Sonntag, 28. September

09.30 Uhr: Gottesdienst beim Hammerhüttenfest in Plöcking (Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche an diesem Sonntag!)

Dienstag, 30. September

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige

OKTOBER 2025

Freitag, 3. Oktober

07.30 Uhr: Frauenmesse (Juventus Amadike)

Sonntag, 5. Oktober

10.00 Uhr: Familien-Gottesdienst (Kinderliturgie)
14.00 Uhr: Wallfahrt Maria Pötsch

Sonntag, 12. Oktober

08.30 Uhr: Feier der Jubelhochzeiten (Juventus Amadike)

Sonntag, 19. Oktober

08.30 Uhr: Kameradschaftsbund-Messe

Dienstag, 28. Oktober

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige

NOVEMBER 2025

Samstag, 1. November

08.30 Uhr: Wortgottesfeier Allerheiligen (Sieglinde Lichtenwagner)
14.00 Uhr: Gräbersegnung (Sieglinde Lichtenwagner, Sigrid Höllinger)

Sonntag, 2. November

08.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Allerseelen-Andacht (Sieglinde Lichtenwagner)

Freitag, 7. November

07.30 Uhr: Frauenmesse (Juventus Amadike)

Samstag, 8. November

17.00 Uhr: Martinsfest mit Laternenumzug (Kinderliturgie)

Sonntag, 9. November

08.30 Uhr: Hubertus-Messe Jägerschaft (Propst Klaus Sonnleitner)

Sonntag, 16. November

08.30 Uhr: Martins-Gottesdienst

Sonntag, 23. November

08.30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Ministranten-Aufnahme (Juventus Amadike)
musikalische Gestaltung: Jugendblasorchester (JBO)

Dienstag, 25. November

19.00 Uhr: Stammtisch pflegende Angehörige

Samstag, 29. November

17.00 Uhr: Adventkranzsegnung (Sieglinde Lichtenwagner, KiLit)

